

Anmeldung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Bitte beachten Sie, dass die TeilnehmerInnen-Anzahl begrenzt ist.

Ich melde Person(en) für die Veranstaltung an:

Name:
Straße:
PLZ/Ort:
Telefon:
E-Mail:
Berufsbezeichnung:
Institution:

Bitte schicken Sie uns Ihre Anmeldung per Post, E-Mail oder Fax. Sie erhalten von uns per E-Mail oder Post eine Anmeldebestätigung. Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie am Ende der Veranstaltung.

Anmeldung (Begrenzte TeilnehmerInnenzahl)

z. H. Mag^a (FH) Evamaria Pomper

Fax: 01/4000-99 66 770

E-Mail: evamaria.pomper@fsw.at

Bei E-Mail-Anmeldung geben Sie uns bitte auch oben genannte Daten bekannt!

www.frauengesundheit-wien.at

Veranstaltungsort:

Krankenhaus Rudolfstiftung
Festsaal
Kapelle, Haus 13
Boerhaavegasse 13
1030 Wien

Veranstalter: ASSM – Austrian Society for Sexual Medicine (Drⁱⁿ Elia Bragagna), Gesellschaft für plastische Chirurgie (Univ.-Profⁱⁿ Drⁱⁿ Maria Deutinger), Wiener Programm für Frauengesundheit (Univ.-Profⁱⁿ Drⁱⁿ Beate Wimmer-Puchinger)



StaDt  Wien



StaDt  Wien



27. Juni 2008

9:00 – 14:00 Uhr

Ort: Festsaal des
Krankenhauses Rudolfstiftung
Eingang Boerhaavegasse 13

Weibliche Genitalkorrekturen

Ästhetische Notwendigkeit oder Verstümmelung?

Impressum

Herausgeber: Wiener Programm für Frauengesundheit, ao. Univ.-Profⁱⁿ Drⁱⁿ Beate Wimmer-Puchinger, Guglgasse 7–9, 1030 Wien, T: 05 05-379 100. Umsetzung: Mag^a (FH) Evamaria Pomper. Layout: Mag^a Gisela Scheubmayr/subgrafik. Titelbild: © Getty Images/fStop. Druck: Druckerei Odysseus. Stand: April 2008

Die plastische Chirurgie bietet den modernen Frauen eine Vielzahl an Möglichkeiten, den eigenen Körper zu „korrigieren“: unter anderem Genitalkorrekturen.

Die Motive, sich einer Genitalkorrektur zu unterziehen, liegen überwiegend im ästhetischen und nicht im gesundheitlichen Bereich. Dies deutet auf eine Verunsicherung der Frauen über die naturgegebene Bandbreite des weiblichen Genitales hin.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die physiologischen, chirurgischen, rechtlichen, ethischen und psychologischen Aspekte dieses brisanten Themas beleuchtet.

Wir freuen uns auf eine angeregte Diskussion und einen interessanten Erfahrungsaustausch mit allen TeilnehmerInnen!



Univ.-Prof. Dr. Beate Wimmer-Puchinger
Wiener Frauengesundheitsbeauftragte



Prim. Univ.-Prof. Dr. Maria Deutinger
Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Plastische Chirurgie



Dr. Elia Bragagna
Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Sexualmedizin

- 08:00 – 08:45 Anmeldung und Registrierung
- 09:00 – 09:20 **Eröffnung**
Univ.-Prof. Dr. Maria Deutinger,
Univ.-Prof. Dr. Beate Wimmer-Puchinger
Mag. Sonja Wehsely
- 09:20 – 09:35 **Univ.-Prof. Dr. Beate Wimmer-Puchinger**
... und vor allem die Frauen,
Verunsicherung der weiblichen Identität?
- 09:35 – 10:00 **Dr. Elia Bragagna**
Die Physiologie der weiblichen sexuellen
Erregung
- 10:00 – 10:25 **Univ.-Prof. Dr. Johannes Bitzer**
... über die Normalität des weiblichen
Genitales: von der Empirie zur Phantasie
- 10:25 – 11:00 **Diskussion und Pause**
- 11:00 – 11:15 **Univ.-Prof. Dr. Maria Deutinger**
Die genitalen Schönheitsoperationen aus
der Sicht der plastischen Chirurgie
- 11:15 – 11:40 **Dr. Marion Gebhart**
Genitalkorrekturen in der juristischen
Bandbreite oder Gratwanderung?
- 11:40 – 12:05 **Univ.-Doz. Dr. Barbara Maier**
Medizinethische Aspekte
- 12:05 – 12:30 **Mag. Ulla Konrad**
Psychologische Aspekte und
Kommunikation
- 12:30 – 12:50 **Summary**
anschließend Buffet

Bitzer Johannes, Dr., Univ.-Prof., Gynäkologe, Leitung der Abteilung Gyn. Sozialmedizin und Psychosomatik an der Universitätsfrauenklinik Basel

Bragagna Elia, Dr., Ärztin für Allgemeinmedizin und Psychosomatik (ÖAGG), Sexual- und Psychotherapeutin, Präsidentin der österreichischen Gesellschaft für Sexualmedizin (ASSM)

Deutinger Maria, Dr., Primaria, Univ.-Prof., Fachärztin für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Vorstand der Abteilung für Plastische und Wiederherstellungschirurgie in der Krankenanstalt Rudolfstiftung, Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Plastische Chirurgie

Gebhart Marion, Dr., Juristin, Obermagistratsrätin, Dienststellenleiterin MA 57 – Frauenförderung und Koordinierung von Frauenangelegenheiten, Referatsleiterin MA 57 – Frauentelefon

Konrad Ulla, Mag., klin. und Gesundheitspsychologin, Präsidentin des BÖP (Berufsverband österreichischer PsychologInnen)

Maier Barbara, Dr., Univ.-Doz., Gynäkologin, Philosophin und habilitierte Medizinethikerin, Vorstand der Abteilung für Gynäkologie der Universitätsklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Salzburg, Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Psychosomatik in Gynäkologie und Geburtshilfe (ÖGPGG)

Wehsely Sonja, Mag., Stadträtin für Gesundheit und Soziales, Wien

Wimmer-Puchinger Beate, Dr., a.o. Univ.-Prof., Psychologin, Wiener Frauengesundheitsbeauftragte und Direktorin des Wiener Programms für Frauengesundheit, Professorin am Institut für Psychologie der Universität Salzburg